



Pressekontakt:

Prämierte Informationssicherheit: Aus VdS 3473 wird VdS 10000

Aus dem IT-Sicherheitsstandard VdS 3473 ist mittlerweile eine ganze Familie von Hilfestellungen speziell für KMU entstanden, u.a. die ebenfalls prämierten [Richtlinien VdS 10010](#) zum Umsetzen der DSGVO. // Das Basiswerk zur Informationssicherheit wurde jetzt vollständig überarbeitet und bei dieser Gelegenheit mit in die 10er-Systematik des Instituts integriert.

Dr. Florian Scharr
Public Relations
Tel.: +49 (0)221 77 66-6417
Fax: +49 (0)221 77 66-311
E-Mail: FScharr@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH
Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Amsterdamer Str. 172–174
50735 Köln

www.vds.de

Köln, 6. November 2018. Weltweit am stärksten von IT-Kriminalität betroffen: Deutschland (Verfassungsschutz). Hauptziel der Angreifer ist unser innovativer Mittelstand. Praxisgerechten Schutz speziell für KMU bietet der IT-Sicherheitsstandard VdS 3473, der unter den Top 3 der hierzu in Deutschland implementierten Managementsysteme steht (BSI-Studie) und mit dem als „Branchenoscar“ bekannten Security Innovation Award ausgezeichnet wurde. Jetzt wird die VdS-Nummer dieser Hilfestellungen zur „Cyber-Security für kleine und mittlere Unternehmen“ in 10000 geändert.

Dass etablierte VdS-Richtlinien eine neue Bezeichnung erhalten, ist ein ungewöhnlicher Vorgang – aber ein konsequenter Schritt: Denn rund um die originären VdS 3473 ist aufgrund der immer weiter wachsenden Bedeutung des Themas inzwischen ein breites Dienstleistungsspektrum entstanden, mit dem VdS seine Partner nicht nur im Aufgabenfeld IT-Sicherheit, sondern auch beim verwandten Gebiet Datenschutz unterstützt. So steht neben anerkannten Beratern und zahlreichen Lehrgängen mittlerweile eine ganze Richtlinienfamilie zum Thema zur Verfügung, die zur leichteren Zuordnung immer mit einer 10er-Nummer betitelt ist. Eine Ausnahme bildete bisher lediglich der Ursprung all dieser Werke, die VdS 3473. Deshalb wurde im Zuge einer umfassenden inhaltlichen Aktualisierung nun auch diese Publikation in die eingängige Nomenklatur der 10er-Reihe integriert und erhält künftig die Bezeichnung VdS 10000.

Markus Edel, Leiter der VdS-Abteilung Cyber-Security, erklärt: „Mit der Umbenennung schaffen wir erheblich mehr Stringenz und rücken das stetig wachsende VdS-Portfolio für sichere Informationsverarbeitung in der öffentlichen Wahrnehmung klar erkennbar zusammen. Ein weiterer wichtiger Grund für die Maßnahme war, dass sich in einer Umfrage auch die Mehrheit der

VdS-anerkannten Berater für die stringente Bezifferung ausgesprochen hat.“

Die komplette VdS-Richtlinienfamilie zur Informationssicherheit (darunter auch die VdS 10010 zum Umsetzen der DSGVO mit nur 32 Seiten) finden Sie vds.de/cyber

Über VdS

VdS gehört zu den weltweit renommiertesten Institutionen für Unternehmenssicherheit. Rund 500 Experten bieten ein einzigartiges Dienstleistungsspektrum für Brandschutz, Security, Cyber-Security und Naturgefahrenprävention.

Das VdS-Angebot umfasst Risikoanalysen, Prüfungen und Zertifizierungen, Inspektionen von Anlagen, Auskunftssysteme zu Naturgefahren sowie ein breites Bildungsangebot. Das unabhängige Institut setzt darüber hinaus mit der Veröffentlichung von Regelwerken internationale Sicherheitsstandards.

Die optimale Absicherung unserer Partner basiert auf einem weltweit einzigartigen Schutzkonzept, dessen Zuverlässigkeit auf weit über 100 Jahren VdS-Erfahrung aufbaut und das alle Aspekte der Schadenverhütung miteinander verbindet. Entscheider auf der ganzen Welt verlassen sich auf VdS-geprüfte Wirksamkeit und Sicherheit.

Weitere Informationen unter www.vds.de

Verlassen Sie sich auf Europas Nr.1 für Unternehmenssicherheit

Pressekontakt:

Dr. Florian Scharr
Public Relations
Tel.: +49 (0)221 77 66-6417
Fax: +49 (0)221 77 66-311
E-Mail: FScharr@vds.de

VdS Schadenverhütung GmbH
Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V.

Amsterdamer Str. 172–174
50735 Köln

www.vds.de